



Dr. Thomas Böhle
Berufsmäßiger Stadtrat

An
Stadtratsfraktion FDP – mut
StR Prof. Dr. Jörg Hoffmann, StR Dr. Michael
Mattar, StRin Gabriele Neff, StR Thomas Ranft,
StR Wolfgang Zeilnhofer
Marienplatz 8
80331 München

05.08.2019

DB Taxi Direktverbindung Hauptbahnhof – Flughafen?

Schriftliche Anfrage gemäß § 68 GeschO

Anfrage Nr. 14-20 / F01464 von Herrn StR Prof. Dr. Jörg Hoffmann, Herrn StR Dr. Michael Mattar, Frau StRin Gabriele Neff, Herrn StR Thomas Ranft, Herrn StR Wolfgang Zeilnhofer vom 15.04.2019, eingegangen am 15.04.2019

Az.: D-HA II/V1 1450-1-0101

Sehr geehrter Herr Prof. Dr. Hoffmann,
sehr geehrter Herr Dr. Mattar,
sehr geehrte Frau Neff,
sehr geehrter Herr Ranft,
sehr geehrter Herr Zeilnhofer,

in Ihrer Anfrage Nr. 14-20 / F 01464 vom 15.04.2019 führen Sie Folgendes aus:

„Die Deutsche Bahn (DB) soll mit dem Umbau des Hauptbahnhofs in München die Einführung einer individuellen Direktverbindung zum Flughafen (Flughafen Taxi / Firma CleverShuttle) planen. Einhergehend sollen die Stellplätze für weitere Taxen reduziert werden. Auch am Flughafen sollen für CleverShuttle, eigene bevorzugte Standplätze reserviert werden. Für das Taxigewerbe in München würde das, neben der Konkurrenz durch Uber, eine weitere gravierende Beeinträchtigung bedeuten.“

Sie bitten um Beantwortung der folgenden Fragen:

Frage 1:

„Sind der LHM Pläne der DB zum Thema Individualtransport vom Hauptbahnhof zum Flughafen bekannt? Wenn ja, um welche Pläne handelt es sich?“

Antwort zu Frage 1:

Der Verwaltung der Landeshauptstadt München sind keine Pläne der DB zum Thema Individualtransport vom Hauptbahnhof zum Flughafen bekannt.

Frage 2:

„Trifft es zu, dass mit dem Umbau des Hauptbahnhofs, neben Parkplätzen auch Taxistellplätze reduziert werden sollen?“

Antwort zu Frage 2:

Es ist zutreffend, dass im Zusammenhang mit dem Umbau des Hauptbahnhofs und dem Bau der 2. S-Bahn-Stammstrecke die drei großen Taxistandplätze am Hauptbahnhof wegfallen müssen.

Der Standplatz Mitte am Bahnhofsplatz ist baustellenbedingt schon nicht mehr vorhanden; nach dem Oktoberfest 2019 wird auch der Standplatz Nord in der Arnulfstraße wegfallen. Der Standplatz Süd in der Bayerstraße wird ebenfalls einem Interimbahnhof weichen müssen.

Diese Reduzierung der Stellplätze ist allein durch die o.g. Baustellen verursacht. Der Taxi München eG sind die Umstände und die Tatsache, dass von knapp über 100 Stellplätzen nur voraussichtlich 12 Stellplätze verbleiben werden, bekannt. Es sollen Ersatzstandplätze (v.a. in der Bayerstraße und Arnulfstraße) gesucht werden, die jedoch die entfallenen Standorte quantitativ nicht ersetzen werden.

Zudem möchten wir auf den Stadtratsbeschluss Nr. 14-20 / V 02553 verweisen.

Derzeit befindet sich der Masterplan Mobilität Hauptbahnhof in Bearbeitung, der eine Grundlage für weiterführende Planungen darstellt. Der Masterplan Mobilität Hauptbahnhof ist insbesondere darauf ausgelegt, funktionale und städtebauliche Potenziale abzubilden sowie eine qualitative und quantitative Neuverteilung der Flächen konzeptionell darzustellen. Die Analyse erfolgt unter Berücksichtigung der heutigen und zukünftigen Bedarfe der verschiedenen Verkehrsarten sowie der Funktionen und Nutzungen auf den Plätzen am Hauptbahnhof und im angrenzenden Straßenraum. Es werden unterschiedliche Szenarien erarbeitet, die verschiedene Verkehrsführungen, Gestaltungsansätze und Funktionsanordnungen im öffentlichen Raum im Umfeld des Hauptbahnhofs aufzeigen werden. Eine Vorstellung der Ergebnisse des Masterplans Mobilität Hauptbahnhof im Stadtrat wird nach Abschluss der Untersuchung erfolgen.

Frage 3:

„Trifft es zu, dass sich die Deutsche Bahn um Stellplätze für Clevershuttle am Flughafen bemüht?“

Antwort zu Frage 3:

Clevershuttle, äußerte sich gegenüber dem KVR hierzu wie folgt:

„Gemeinsam mit der Deutschen Bahn möchten wir die Attraktivität des ÖV steigern, hierfür prüfen wir bundesweit Stellplätze in unmittelbarer Nähe von Bahnhöfen um die Anschlussmobilität so einfach wie möglich zu gestalten. Es ist jedoch keinesfalls unser

Anliegen den MIV zwischen Hbf und Flughafen zu steigern oder CleverShuttle im Wettbewerb zu den bestehenden S-Bahn-Linien anzubieten.
Daher gibt es auch keine Planungen Stellplätze am Flughafen anzumieten. Derzeit ist der Münchener Flughafen nicht einmal Teil unseres Betriebsgebietes.“

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Böhle
Berufsmäßiger Stadtrat